

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

### Postenerichtung.

Als erster Posten wurde Grein am 20. Februar 1851 für den Bezirk Perg aufgestellt, dann folgte 1860 die Aufstellung des Postens Mauthausen, hierauf 1869 das Bezirksgendarmeriekommando in Perg, da damals der Sitz der Bezirkshauptmannschaft von Grein nach Perg verlegt wurde.

Zu jener Zeit hatte jeder Posten einen Gerichtsbezirk zur Ueberwachung zugewiesen. Erst später wurden die einzelnen Posten im Bezirk aufgeteilt. Vom Rayon Perg wurden am 1. Juli 1897 der Posten Mitterkirchen, am 1. November 1918 der Posten Münzbach und am 1. Mai 1920 der Posten Naarn aufgestellt.

Dermalen (1. Jänner 1933) gehören noch acht Gemeinden (Perg, Arbing, Pergkirchen, Altenburg, Windhaag, Allerheiligen, Lebing und Weinzierl) zu dem 71.6 Quadratkilometer umfassenden Postenrayon mit zirka 5800 Einwohnern.

Wichtigste Begebenheiten aus dem Postenrayon Perg:

1881. Die Bäuerin Anna Strohmaier in Baumgarten, Gemeinde Allerheiligen, ermordet und beraubt. Der Täter durch den Strang hingerichtet.
1901. 29. Juni: Theresia Hammersdorfer, Schmalzbäuerin, ermordet (Luftmord).
1915. 5. Dezember: Mord in Pergkirchen; eine irrsinnige Mutter tötete ihre sieben Kinder und sich selbst.
1918. 3. Mai: Wajewachtmeister Franz Geretschläger von einem Deserteur erstochen, einen Kilometer östlich von Perg.
1920. 5. Februar: Raubmord an der Bäuerin Aloisia Rathgeb in Allerheiligen.
1923. 30. August: Mord in Pergkirchen. (Auffindung der Leiche Zeitelhofers im Pfarrwald.)
1925. 12. Oktober: Ermordung der Frau Aigner in Arbing.
1928. 18. Februar: Auffindung einer Kindesleiche in Windhaag.
1930. 20. September: Brand d. Fűrholzer (Weichselbaumer) in Holzmann b. Windhaag. Franz und Franziska Scharmüller verbrannten.

Es wurden hier nur einige schwere Fälle aufgezeigt, in denen die Gendarmerie Perg Hervorragendes leistete und sich auch Belobungszeugnisse erwarb. Brandlegungen, Versicherungsbetrüge, Einbrüche, schwere Verbrechen aller Art geben der Gendarmerie ein großes und oft schwieriges Arbeitsfeld. An Hilfsmitteln besitzt der Posten zwei Schreibmaschinen, zwei Fahrräder, zwei Paar Skier, eine Lichtbildstelle und einen Kriminalhund, „Arko vom Attersee“, als Kriminalhundestation für die Bezirke Perg, Freistadt, Ursfahr, Rohrbach, Steyr, Linz-Land und Eferding.

(Langer, Rev.-Insp.)